



## Landsberg

24. Februar 2017 12:03 Uhr

LANDKREIS LANDSBERG

### Auf Augenhöhe mit Disney

**Das Kaltenberger Ritterspektakel wird für einen bedeutenden Kulturpreis nominiert. Wird es als Show des Jahres mit dem Live Entertainment Award ausgezeichnet?** *Von Dieter Schöndorfer*

Gefällt mir Teilen 1

Twittern G+1 0



Das Prinzip der Qualität und Professionalität des Kaltenberger Ritterturniers setzt sich durch: die Arena-Show wurde für den LEA Award nominiert.

Foto: Julian Leitenstorfer

Das gibt ja mal ein Zusammentreffen, wenn die deutsche Musiklegende Udo Lindenberg auf die Kaltenberger Ritter trifft oder zumindest auf Heinrich Prinz von Bayern. Für den Rock-Titan sicherlich auch eine nicht alltägliche Begegnung. Wirklichkeit wird dies am Montag, 3. April, in Frankfurt. Dann wird es sich herausstellen, ob das Kaltenberger Ritterturnier sich als „Show des Jahres 2016“ durchgesetzt hat und in der Frankfurter Festhalle mit dem Live Entertainment Award ausgezeichnet wird.

Lange war es ein gut gehütetes Geheimnis auf Schloss Kaltenberg, denn bis zuletzt war es unsicher, ob die Kaltenberger Rittershow für den Preis nominiert werden würde und somit den Sprung zu den großen in der Unterhaltungsbranche schaffen würde. Nun ist es sicher. In der Kategorie „Show des Jahres“ macht die Kaltenberger Produktion mit der DEAG-Concerts-Produktion „Disney on Ice“ und dem zweiten Eisevent „Art on Ice“ (Carré Event) aus der Schweiz. Markus Wiegand, Pressesprecher der Ritterturnier GmbH: „Wir sind natürlich stolz und bestätigt in unserem Anspruch, die Qualitätsmaßstäbe auf Schloss Kaltenberg sehr hoch anzusetzen.“ Für ihn ist das Ritterturnier – heuer vom 14. bis zum 30. Juli – jedoch nicht nur die Show in der großen Arena, sondern ein Gesamtkunstwerk, dass offensichtlich nicht nur von Mittelalterfans gewürdigt wird.

Er wird am 3. April in Frankfurt den Galaabend live miterleben, ebenso wie Mario Luraschi, Europas führendem Pferdestunt-Trainer, sowie an der Spitze der Delegation Heinrich Prinz von Bayern und seine Mutter Beatrix von Bayern, die viele

Jahre als Produzentin das Ritterturnier maßgeblich prägte. Prinz Heinrich sieht ähnlich wie Wiegand durch die Nominierung eine Anerkennung der gesamten Veranstaltung, die untrennbar mit der Show in der großen Schlossarena verbunden sei: „Stuntleute, Musiker, Artisten und Techniker: Es ist unglaublich, mit wie viel Engagement unser Team die Arena immer wieder zum Beben bringt.“

Der Live Entertainment Award wird in insgesamt 15 Kategorien und zählt zu den wichtigsten Kulturpreisen in Deutschland. Der PRG LEA bildet das gesamte Spektrum der Live-Szene ab, würdigt erfolgreiche, innovative und kreative Macher auf vielen „Spielfeldern“. Mit dem Preis ehren die Veranstaltungswirtschaft und ihre beiden großen Verbände laut Angaben auf der LEA-Homepage erstmals nicht nur allein die darbietenden Künstler, sondern vorrangig die am Erfolg maßgeblich beteiligten Veranstalter, Manager, Agenten und Spielstättenbetreiber.

Der Gala-Abend mit Preisverleihung wird in diesem Jahr auch erstmals als Live-Stream im Internet zu verfolgen sein ([lea.airtango.de](http://lea.airtango.de) und [lea360.airtango.de](http://lea360.airtango.de)).

Und sollte sich das Kaltenberger Ritterturnier am Ende gar gegen seine starken Mitbewerber durchsetzen – für Markus Wiegand ist allein schon die Nominierung ein großer Erfolg – dann wäre die Produktion aus dem Landsberger Landkreis die erste in Bayern produzierte Show, die mit dem LEA-Award ausgezeichnet wird.

[Jetzt das e-Paper, die digitale Zeitung, 14 Tage kostenlos testen. Endet automatisch! Informieren Sie sich hier.](#)

Gefällt mir Teilen { 1

Twittern G+1 0



## Das könnte Sie auch interessieren



### So feiert die Region Fasching: Die besten Fotos

Der Fasching steuert auf seinen Höhepunkt zu: Vielerorts ziehen die Narren umher. Hier finden Sie... [Mehr...](#)

### Geldanlagen vergleichen

Finden Sie mit unserem Direktvergleich die passende Geldanlage mit Top-Rendite. [Mehr...](#)



### Interview: Warum Österreicher Deutsche nicht mögen

Viele Deutsche sehen sich in Österreich mit Anfeindungen konfrontiert. Das ist das Ergebnis... [Mehr...](#)



### Die Alte Schule wird viel teurer

Die Kostenobergrenze für Anbau und Sanierung steigt von 550000 auf 800000 Euro. Wie es dazu... [Mehr...](#)



## Polizei sucht nach vermisstem 53-Jährigen

Die Polizei bittet um Hinweise aus der Bevölkerung: Seit Donnerstag wird Hartmut Dück aus einer... [Mehr...](#)

## Der Ford S-Max

Serienmäßige Exklusivität und maximale Flexibilität – konfigurieren Sie hier Ihr eigenes Modell! [Mehr...](#)

[hier werben](#)

 powered by plista